

den Gang der Geschäfte und war auch ein fleissiger Besucher ihrer Versammlungen. Am 13. Mai 1911 hielt er anlässlich der Frühjahrsversammlung in der Aula der Hochschule in Neuenburg einen bemerkenswerten Vortrag. Welch ein fröhlicher Gesellschafter der Verstorbenen sein konnte, wird den Teilnehmern der Versammlung in Basel/Efringen im Jahre 1914 wohl immer in guter Erinnerung bleiben.

Wir werden dem unermüdlischen Naturforscher, kenntnisreichen Gelehrten, freundlichen und edlen Menschen stets das beste Andenken bewahren!

A. H.

Federn und Mode.

Ueber diesen Titel wies Herr ALB. HESS in Heft 2 des „Ornithol. Beobachters“ auf ein Vorkommnis in Basel hin, über welches wir im Interesse des Vogelschutzes, gerne genauer Bericht erstatten.

In der Auslage eines Damenhutgeschäftes waren Mitte September d. J. drei Federkokarden ausgestellt, welche aus sechs Flügeln des Distelfinken, zwei Köpfen und zwei Schwänzen des gleichen Vogels und einem Grünling-Kopf zusammengestellt waren. Zwischen die Triebfedern der Flügel waren einige grüne Federchen eingeschoben und das Ganze war mit schwarz und weiss gebänderten Federchen garniert, so dass der Nichtkenner glauben konnte, es handle sich um eine Garnitur exotischer Vogelfedern.

Im Namen des Vorstandes des Basler Tierschutzvereins wurden die Inhaber des Hutgeschäftes auf Art. 17 des schweiz. Bundesgesetzes betreffend den Vogelschutz aufmerksam gemacht und ihnen mit Polizeianzeige gedroht, sofern sie den genannten Hutschmuck länger in der Auslage belassen oder denselben zum Verkaufe bringen würden. Dem Verlangen der Entfernung des fraglichen Hutschmuckes wurde entsprochen. Briefflich erklärten die Geschäftsinhaber, dass sie den beanstandeten Hutschmuck nicht selbst verfertigt, sondern von Federnlieferanten bezogen hätten, unter denen sich auch Schweizerfirmen befänden.

Seitdem haben wir, weder in den Schaufenstern von Basler Damenhutgeschäftern noch auf getragenen Damenhüten

den beanstandeten Hutschmuck gesehen, glauben aber, dass es Pflicht des Tier- und speziell des Vogelschutzes sei, der Angelegenheit nicht nur in Basel, sondern in der ganzen Schweiz die gebührende Aufmerksamkeit zu schenken.

Es wäre doch ein Jammer, wenn unser Distelfink, dieser so schöne und nützliche Vogel im Interesse der Mode noch mehr dezimiert würde als er es bereits ist. Wir hoffen, es werde nicht nur in Basel, sondern überall in unserem lieben Vaterlande Vogelfreunde geben, die dem angeführten gesetzwidrigen Vogelmorde entgegenzuwirken bereit sein werden!

Dr. B. Siegmund.

Amerkung der Redaktion. Wir haben schon zu verschiedenen Malen im „Ornithol. Beob.“ auf die Auswüchse der Damenhutmode aufmerksam gemacht und wünschen daher, dass die Anregung des Herrn Einsenders, den Verkäufern von Damenhüten bei der Verwendung von Federn als „Hutschmuck“ ein wenig auf die Finger zu sehen, weiteste Nachahmung finde. — Konfiskation der „verbotenen Waren“ bei Verkäufern und Käuferinnen dürfte sich wohl als wirksamste Gegenmassregel erweisen! K. D.

Contribution à l'Ornithologie du Spitsberg.¹⁾

Par A. Mathey-Dupraz.

Cette sterne n'a du faire que de très rares apparitions en Suisse, le „Catalogue distributif des Oiseaux de la Suisse“ par Prof. Th. Studer et Dr. V. Fatio, 1892, p. 65 donne sous n^o 351: *Sterna arctica*, Temm. Cette espèce a été tuée une ou deux fois sur le lac de Genève. Elle est probablement très souvent confondue avec *St. fluviatilis* dont elle se distingue cependant par son bec entièrement rouge et ses tarses courts.

Avifauna Spitsbergensis.²⁾

Au cours de nos croisières (1906, 1910 et 1911) le long des côtes ouest et septentrionale, dans les fjords et sur les îles de l'Archipel des Spitsbergen nous avons pu observer 38 espèces d'oiseaux, dont deux sont nouvelles pour la faune avienne des îles Spitsberg, ce sont: *Huematopus ostralegus*, L. et *Clangula histrionica* rencontrées en 1906 (la faune ornithologique de ces régions compte 52 espèces).

¹⁾ Voir „O. B.“, ann. XI, fasc. 4 à 7, 9, 11, ann. XII, fasc. 1, 2, 7 à 10, ann. XIII, fasc. 1 à 3, 6, 8, 9, 11 et 12, ann. XIV, fasc. 1 à 5 et 7 à 10.

²⁾ Esp. sédentaire Λ , esp. nicheuse V , esp. de passage régulier $\uparrow\downarrow$, esp. de passage irrégulier Z , esp. exceptionnelle \times .